

Die Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 2 Abs. 1 BBauG vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) am 16. Juni 1970 durch den Rat der Stadt Halle (Westf.) beschlossen worden.

Halle (Westf.), den 20. Dezember 1971

J. J. J.
Bürgermeister



R. R.
Ratsmitglied

Die Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 10 BBauG vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. August 1969 (GV.NW. S. 656) vom Rat der Stadt Halle (Westf.) am 16. November 1971 als Satzung beschlossen.

Halle (Westf.), den 20. Dezember 1971

J. J. J.
Bürgermeister



R. R.
Ratsmitglied

Die Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 11 BBauG mit Verfügung vom **6. 2. 73** genehmigt worden.

Detmold, den **6. 2. 73**
14. 11. 06/6. 5



Der Regierungspräsident
Im Auftrag

J. J.

Gemäß § 12 BBauG sind die Genehmigung sowie Zeit und Ort der Auslegung am **6. April 1973** öffentlich bekanntgemacht worden.

Der genehmigte Plan liegt ab **9. April 1973** öffentlich aus.

Halle (Westf.), den **9. April 1973**

J. J. J.
Der Beauftragte für die
Wahrnehmung der Aufgaben
des Rates:

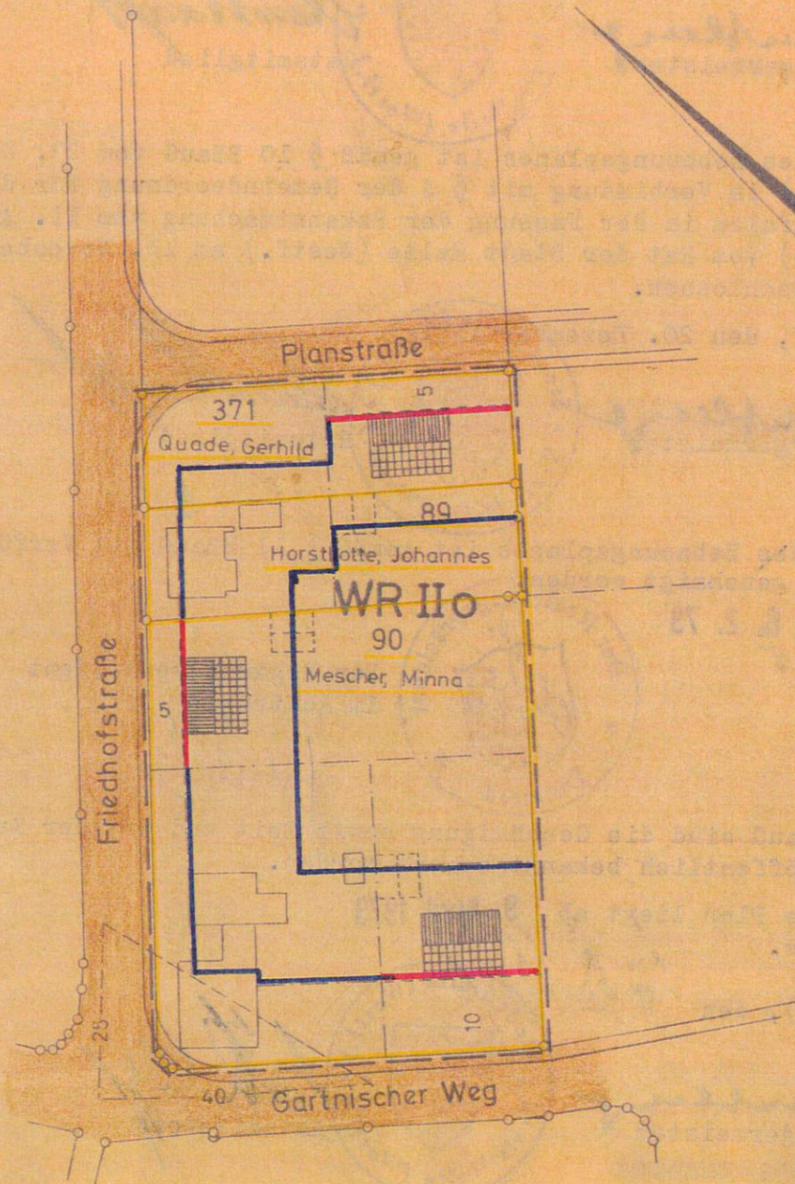


Der Beauftragte für die
Wahrnehmung der Aufgaben
des Stadtdirektors:

K. K.

Deckblatt zum Bebauungsplan Nr. 9 der Stadt Halle (Westf.)
(früher Gartnisch Nr. 1)

M. 1:1000



- Flurstücksgrenze
- Gepl. Grundstücksgrenze
- Geltungsbereich der Änderung
- Bautlinie
- Baugrenze
- Gepl. Wohngebäude 2-geschossig
Dachneigung: 30° Dachform: Satteldach
- Gepl. Garagengebäude 1-gesch.
Flachdach
- WR IIo** Reines Wohngebiet
Z=2 GFZ=0,7
Bauweise: offen
(Z= Zahl der Vollgeschosse, zwingend)

Halle (Westf.), den 27. 8. 1970

Kreisbauamt

M. M.

Kreisbaudirektor